

Programmvergleiche zum Thema "Bewegte Schule"

Projektbeschreibung mit Legende

Mit dem Begriff „Bewegte Schule“ werden verschiedene Ideen und Konzepte bezeichnet, welche Bewegung in die Schule bringen und eine ganzheitliche Schule fördern (BASPO, 2013). „Bewegte Schule“ beinhaltet somit alle bewegungs- und gesundheitsfördernden Massnahmen, welche im Schulsetting stattfinden und zur Förderung von mehr Bewegung im Lern- und Unterrichtsalltag beitragen (z. B. Schulsporttage, freiwilliger Schulsport, bewegungsaktiver Schulweg etc.). Laut der Strategie „Sport Kanton Bern“ unterstützt und fördert der Gesamtregerungsrat des Kantons Bern die Entwicklung der Schulen hin zur Teilnahme an Programmen der Bewegungs- und Gesundheitsförderung und zur Umsetzung schulinterner bewegungs- und gesundheitsfördernder Massnahmen.

Die vorgestellte, stufenübergreifende Übersicht stellt 11 Programme rund ums Thema „Bewegte Schule“ vor, die in der Schweiz angeboten werden. Alle Projekte setzen im Bereich Bewegung und/o- der Sport im Schulsetting an (z. B. bewegter Unterricht oder bewegte Pausen). Die vorliegenden Programme wurden analysiert, bewertet und zu jedem ein zusammenfassendes Factsheet erstellt. **Ziel dieser Übersicht und der Factsheets ist, Lehrpersonen und Schulleitenden eine Übersicht der bestehenden Programme zu geben und ihnen die Auswahl eines geeigneten Projekts für ihre Klasse bzw. Schule durch die Factsheets und der darin enthaltenen Empfehlung zu erleichtern.** Die Empfehlung der Programme erfolgte anhand folgender Kriterien:

- **Mehrebenenprinzip** (vgl. Fuchs, 2003): Setzen die Massnahmen an verschiedenen Ebenen an (z. B. Schülerinnen und Schüler, Klasse, Eltern, etc.)?
- **Niederschwelligkeit** (vgl. Fuchs, 2003): Ist das Programm gut zugänglich d. h. mit wenig personellem und infrastrukturellem Aufwand umsetzbar?
- **Kostenlos**: Wird das Programm (inkl. z. B. Weiterbildungen) kostenlos zur Verfügung gestellt?
- **Passung von Massnahmen und Zielen**: Passen die Massnahmen zu den formulierten Zielen? Entsprechen die eingesetzten Massnahmen punkto Umfang, Intensität und Methodik dem aktuellen Stand der Forschung?
- **Wirksamkeit / Zielerreichung**: Werden die angestrebten Ziele erreicht?
- **Nachhaltigkeit / Kontinuität**: Ist das Programm nachhaltig (u. a. Kontinuität, Interventionsdauer)?
- **Förderung von Aktivitäten über den Klassenverband hinaus** (bewegungsförderliche Schulkultur): Setzen die Massnahmen (auch) auf der Ebene der Schule an? Können viele Schülerinnen und Schüler bzw. mehrere Klassen vom Projekt profitieren (z. B. bewegungsförderliche Pausenplatzgestaltung)?

Die Symbole für die Empfehlung sind wie folgt zu interpretieren: Das „“ bedeutet, dass das genannte Kriterium erfüllt ist. Dieses Symbol „“ hingegen weist darauf hin, dass das aufgeführte Kriterium nicht erfüllt ist. Folgendes Zeichen „“ bedeutet, dass eine Empfehlung fraglich bzw. nicht möglich ist.